

41. Nur nerrisch sein

(Sixt Dietrich)

Hans Newsidler

8

1. Nur nerrisch sein
 2. Es kommt nach wol,
 3. Stets ewiglich
 4. Ist das war, wein,

5

8

ist mein man- nerrisch, nichts zu be- hal- ten ich be-
 wer vil zu frü- solt ich nach weis- heit stel-
 bleibst du mein preis du ed- ler saft der re-
 dass dir went sein die brü- der all gar hol-

10

8

ger. So trink ich lie- ber wein
 len; nit len- ger- durft ich blei-
 ben; der ist ein tor und nit
 de? dem er- sten gibst lust zschla-

15

8

denn bier, der nar- ren find man jetzt auch mer.
 ben hie bei an- dern gu- ten gsel- len.
 fast weis, der dirs lob nit wil ge- ben.
 fen ein, auch ei- ner nit spi- len wol- te;

20

Wein ist mein freud zu al- ler zeit,
 Vil we- ger ist zu di- ser frist,
 Wer bu- len wil muss lei- den vil,
 der drit nit vil ho- fie- ren wil,

25

zum wein bin ich be- schaf- fen; wein gibt mir muth und frischt das
 ich sei ein trunck- ner bru- der, dann dass ich stets beim spi- len
 und oft die nacht er- frie- ren; wer nit für mich, lie- ber wil
 halt kei- ner wi- der- par- ten; rat, wie sol ich nun hal- ten

30

blut, macht mich lu- stig zu schla- fen,
 säß, leg tag und nacht im lu- der:
 ich leg dem gu- recht dein freunt- lich ho- fie- ren,
 mich? wil recht recht dein freunt- lich war- ten,

35

zum wein bin ich be- schaf- fen.
 ich bin ein vol- ler bru- der.
 kan mir die gur- gel schmie- ren.
 ich tet wol in die kar- ten.